



Bei Einbruch der Dunkelheit, so gegen 21:45 Uhr, geht's los: Die große Leinwand und der Surround-Sound sorgen für ein besonderes Kinoerlebnis.

Kino unterm Himmelszelt

Unten weißer Sand, oben die Sterne und dazwischen: feinstes Kinospaß. Am 5. August laden die Stadtwerke Neustadt zu einer magischen Kinonacht am Steinhuder Meer ein. Der Eintritt ist frei.

Rückkehr in den feinen Sand: Nach zwei Jahren kehrt das Open-Air-Kino am Nordufer des Steinhuder Meers zurück an den Badestrand Weiße Düne. Der Strand verwandelt sich dann wieder in den größten Kinosaal Mardorfs. Los geht es nach Einbruch der Dunkelheit.

Erst Dinner, dann Oscar-Stars

Die Gemütlichkeit ihres Kinossessels bestimmen die Gäste selbst, denn jeder kann sich seine eigene, lieb gewonnene Sitz- oder Liegemöglichkeit mitbringen. Bei einem gemütlichen Kinoabend darf natürlich auch die Verpflegung nicht fehlen. Mit kühlen Getränken und leckeren Angeboten wird für das kulinarische Wohl gesorgt. Es lohnt sich, sich rechtzeitig einen Platz zu sichern, gemütlich am Steinhuder Meer zu Abend zu essen und nach Sonnenuntergang entspannt den Film zu genießen. Mit einer 50 Quadratmeter großen Leinwand, einem Digitalprojektor und

einer hochwertigen Beschallungsanlage bleibt bei Cineasten kein Wunsch offen. Apropos Film: Auf dem Programm vom Kino am Meer steht in diesem Jahr der Film „Man lernt nie aus“. In der Komödie spielt Robert De Niro den 70-jährigen Witwer Ben Whittaker, der als Senior-Praktikant für eine Mode-Website arbeitet, die von Gründerin Jules Ostin (Anne Hathaway) geleitet wird. Ein herziger Generationen-Clash mit Topstars – und nebenbei ein liebenswürdiges Plädoyer für Respekt vor dem Alter.

Anreise per Auto, Bahn, Bus oder Rad

Zu erreichen ist die Veranstaltung am bequemsten mit dem Fahrrad. Die nächstgelegenen Parkplätze befinden sich an der Meerstraße oder auf dem kostenpflichtigen Parkplatz Weiße Düne. Wie Sie mit Bus & Bahn an die Düne reisen, erfahren Sie hier:



02
Seite

Intelligent vernetzt
Smart Meter halten Schritt für Schritt Einzug in Deutschland

02
Seite

Erdgasumstellung
Im Juni beginnt die Umstellung von 12.600 Erdgasgeräten im Neustädter Land

03
Seite

Cool bleiben
Wir haben Tipps, wie Sie auch bei hohen Temperaturen fit durch den Sommer kommen

04
Seite

Tipps & Trends
Hingucker: Grüne Hightech-Technologie, verpackt in einem Einmachglas

04
Seite

Rätsel
Erdbeer, Schoko oder Vanille? Stellen Sie Ihr Lieblingseis einfach selber her

Liebe Leser,

bei gutem Wetter ins Kino gehen? Das ist im Neustädter Land kein Widerspruch. Zumindest nicht am Samstag, den 5. August.

An diesem Tag laden wir Sie zum beliebten Open-Air-Kino ans Steinhuder Meer ein. 2017 kehren wir wieder zurück an den Badestrand Weiße Düne. Dort kann man sich es wunderbar mit Decken, Stühlen und Luftmatratzen gemütlich machen. Mein Tipp: Nutzen Sie den Tag für einen vollkommene Tagesausflug. Tagsüber Wasserspaß, danach ein gemütliches Picknick im Sand und zum Abschluss Robert De Niro & Anne Hathaway als Traumpaar auf den zweiten Blick. Viel Spaß!



Ihr
Tobias Schрутт,
Geschäftsführer
der Stadtwerke
Neustadt

Große Inventur für die Erdgasumstellung ■

Vom Wasserboiler über Brennkessel bis zum Blockheizkraftwerk: Rund 12.600 Geräte haben die Stadtnetze Neustadt im Rahmen der Erdgasumstellung von L- auf H-Gas im Neustädter Land erfasst, kategorisiert und ausgewertet. Die Bilanz: Für die Umstellung und Mängelbehebung der circa 1.500 verschiedenen Gerätetypen haben die Erdgasexperten 8.000 Ersatzteile bestellt. In den nächsten Wochen folgt nun die Zeiteinteilung, wann die Installateure welche Geräte umstellen werden. Um die infrastrukturelle Herkulesaufgabe stemmen zu können, haben sich die Stadtnetze Partner ins Boot geholt. Monteure der Firmen Ene-mess und U-Serv übernehmen die Montage vor Ort, die etwa eine Stunde dauert. Spezialisten der Firma DBI – Gasthechnologisches Institut gGmbH Freiberg kümmern sich um die Qualitätssicherung der Reparaturen und Installationen. Übrigens, falls Sie Interesse an einer neuen Heizung haben, sich selber aber finanziell nicht belasten wollen, haben wir genau das richtige Angebot für Sie: NeuWärme. Das Heizungs-Contracting-Produkt beinhaltet ein komfortables Rundum-sorglos-Paket, bestehend aus einem 24-Stunden-Service und der jährlichen Wartung. Auf Wunsch demontieren wir auch Ihre alte Anlage und entsorgen diese fachgerecht. Noch Fragen? Sprechen Sie mit unseren Experten! Telefonisch: 05032 897-464 oder schreiben Sie uns: neuwaerme@stadtwerke-neustadt.de



Erdgasbüro

Ihr Kontakt

Alle Erdgaskunden der Stadtnetze werden etwa drei Wochen vor dem Termin zur Geräteumstellung schriftlich informiert.

Die **Erdgas-Hotline** erreichen Sie Mo.–Do. von 8–17 Uhr, Fr. von 8–12 Uhr unter Telefon **05032 897-789**

(Je nach Telefonvertrag können Kosten für Inlandsgespräche anfallen.)

Wenn in der Kompakt von Kunden, Mitarbeitern oder sonstigen Personen die Rede ist, sind in allen Fällen gleichermaßen weibliche und männliche gemeint.



Wenn dieser junge Mann einmal groß ist, werden Smart Meter in deutschen Haushalten zum Standard gehören – spätestens 2032.

Klug vernetzt ■

Schritt für Schritt ersetzen intelligente Messgeräte, sogenannte Smart Meter, die mechanischen Stromzähler. So will es das Gesetz. Wir erklären, was das für Ihren Haushalt bedeutet.

Smart Meter halten Einzug in Deutschland. Sie ersetzen künftig die mechanischen Stromzähler. So schreibt es das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende vor, das seit Januar 2017 in Kraft ist. Dabei unterscheidet die Branche zwischen modernen Messeinrichtungen und intelligenten Messsystemen. Moderne Messeinrichtungen sind neue, elektrische Zähler. Ihr Einbau durch die Messstellenbetreiber ist bei Neubauten und nach grundlegenden Renovierungen Pflicht. Für Bestandsgebäude gilt eine Frist bis 2032.

Zähler wird Kommunikationsmodul

Intelligente Messsysteme verfügen im Unterschied zu den modernen Messeinrichtungen über eine Schnittstelle zu Stromlieferanten, Netz- und Messstellenbetreibern. Diese Schnittstelle ist ein sogenanntes Gateway, eine Art Kommunikationsmodul. Damit sind Informationen über Verbrauch oder Erzeugung zeitnah für die Steuerung des Stromnetzes nutzbar. Der Gesetzgeber betont,

dass hierbei höchste datenschutzrechtliche Standards gewährleistet werden, unter anderem mit detaillierten Regelungen dazu, wer wann auf welche Daten zugreifen darf.

Austausch kommt Schritt für Schritt

Der Einbau von Smart Metern soll laut Bundeswirtschaftsministerium (BMWi) nur bei größeren Verbrauchern verpflichtend sein. Der Rollout erfolgt schrittweise: ab 2017 für Verbraucher mit mehr als 20.000 Kilowattstunden (kWh) Jahresbedarf, 2019 für Verbraucher mit mehr als 10.000 kWh und 2021 für Verbraucher mit mehr als 6.000 kWh.

Stromkunden, die weniger als 6.000 kWh im Jahr benötigen – das ist der typische Neustädter Haushalt –, sind von der Einbaupflicht ausgenommen, ebenso wie kleine Ökostromproduzenten unter 7 Kilowatt. Einbau und Betrieb von Geräten werden wie bisher über die Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb finanziert.

Cool durch den Sommer ■

Wenn draußen die Sonne brennt, sehnen wir uns nach Schatten und kühlen Getränken. Wie Sie bei hohen Temperaturen fit bleiben und sparen, zeigen unsere Tipps & Tricks!

1

Hitze aussperren

160 Euro und mehr kostet es, einen mittelgroßen Raum im Sommer mit einem mobilen Klimagerät um fünf Grad zu kühlen. Effektiver, leiser und preiswerter: die Hitze aussperren! Fenster und Türen sowie Rollläden, Jalousien und Vorhänge morgens schließen. Das verhindert das Aufheizen des Raums um rund ein Drittel. An heißen Tagen frühmorgens und spätabends lüften, wenn's draußen kühler ist. Wen der Luftzug nicht stört, dem verschafft ein Ventilator Kühlung. Moderne Flügelräder mit Energiesparmotoren glänzen mit besonders niedrigem Stromverbrauch.

2

Viel trinken

Mindestens 1,5 Liter soll der Mensch pro Tag trinken, an heißen Tagen steigt der Flüssigkeitsbedarf leicht auf das Doppelte. Saftschorlen, Kräutertees, selbst gemachte Limonaden und Smoothies erfrischen an heißen Tagen besser als zuckersüße Softdrinks. Nummer eins bei den Durstlöschern ist Mineralwasser: 147 Liter trinkt jeder Deutsche durchschnittlich pro Jahr.

3

Kalt duschen

Warum nicht im Sommer kälter oder kalt duschen? Das erfrischt, bringt den Kreislauf in Schwung und spart Energie für die Erwärmung des Wassers. Sparduschköpfe mischen das Wasser mit Luft und halbieren den Wasserverbrauch. Die Warmwassertemperatur in der heißen Jahreszeit herunterzeregeln ist keine gute Idee: Legionellen und andere gesundheitsschädliche Bakterien könnten sich im häuslichen Leitungsnetz ausbreiten. Deshalb auch im Sommer die Warmwassertemperatur bei mindestens 55 Grad halten.

4

Leichter essen

Eine Schweinshaxe mit Kraut bei 37°C Sommerhitze verspeisen? Na dann, Mahlzeit! Im Sommer verlangt unser Körper nach leichter, fettarmer Kost. Nehmen Sie lieber fünf kleine statt drei üppige Mahlzeiten zu sich. So bleibt der Stoffwechsel aktiv und das Völlegefühl aus. Frisches Obst und Gemüse versorgen uns mit Vitaminen und Mineralstoffen, das Angebot aus der Region ist jetzt besonders groß.



Ein Bild und seine Geschichte: Ein BMW i3 im saftigen Grün ■

Warum steht der neue BMW i3 der Stadtwerke Neustadt zusammen mit zwei Menschen mitten auf einer Wiese? Starten die Stadtwerke Neustadt eine neue Werbekampagne? Keineswegs. Auf dem Bild zu sehen sind Eike Hadelers und Carolin Struckmann von der Anguszucht Steinhuder Meer. Die zwei nutzten ein schönes Mai-Wochenende dazu, den neuen Elektroflitzer der Stadtwerke Neustadt zu testen. Dafür bestens geeignet: eine Spritztour zu den Rinderwiesen am Steinhuder Meer. Eike Hadelers Fazit: „Ein super Auto. E-Mobilität macht richtig Laune und hat Zukunft!“

Als Dankeschön für ihre Blattkritik

Sie fragen sich, wie sie dazu kommen? Ganz einfach: Eike Hadelers hat zusammen mit rund 20 weiteren Kunden der SWN an einem Workshop für das neue Kundenmagazin Kompakt teilgenommen. Bei der Vorabpräsentation baten wir alle Teilnehmer um ihre Meinung zu unseren neuen Entwürfen des Magazins. Für ihren Einsatz und ihre Ideen bedankten wir uns bei allen Blattkritikern mit einem Wochenende mit dem neuen BMW i3 der Stadtwerke Neustadt. Übrigens: Die neue Kompakt kommt ab Herbst mit acht Seiten, einem neuen inhaltlichen Konzept sowie einem neuen Design zu Ihnen nach Hause. Wir sind gespannt auf Ihre Rückmeldungen.



Sonnenfänger

Sonnenanbeter aufgepasst: Ab jetzt können Sie auch nachts im Sonnenlicht baden! Eine dekorative Solarlaterne im Einmachglas, das Sonnenglas, macht's möglich: fängt tagsüber die Sonnenstrahlen ein und erleuchtet nachts als malerische Lichtquelle ihre Gartenparty oder das Picknick vor dem Campingzelt. Obendrein bringt es auch ein bisschen Licht in die schwierigen Lebensbedingungen der Menschen in den Townships von Johannesburg. Dort wird die Lampe in einer Manufaktur mit fairen Arbeitsbedingungen produziert. Der Hersteller und verschiedene Online-shops verkaufen das Sonnenglas für rund 30 Euro – ein angemessener Preis. Schließlich dient es dem guten Zweck. Die Technologie funktioniert nach einem einfachen

Prinzip: Bei Tag speichert das Glas Sonnenlicht, im Dunkeln gibt es die Energie als Licht zurück. Auf dem Deckel sind Solarzellen angebracht, unter dem Deckel kleben vier LED-Leuchten. Bis zu neun Stunden leuchtet das Sonnenglas, bis es wieder Licht nachtanken muss. Je nach Wetterlage dauert das sechs bis zwölf Stunden. Zeigt sich die Sonne gar nicht, lässt sich die Laterne in circa fünf Stunden auch mit einem USB-Stecker aufladen.

Weitere Infos unter: www.sonnenglas.net



Ihr Kontakt

Stadtwerke Neustadt
a. Rbge. GmbH
An der Eisenbahn 18
31535 Neustadt

- Telefon: 05032 897-0
- Fax: 0503 897-459
- service@stadtwerke-neustadt.de
- www.stadtwerke-neustadt.de

Energieberatung/Energieausweis
■ 05032 897-469

NeuWärme
■ 05032 897-464

Kunden-Center
Abrechnung, An- und
Abmeldungen
■ 05032 897-88

Öffnungszeiten:
Kunden-Center
Mo u. Di 8–16 Uhr
Mi 7–13 Uhr
Do 8–18 Uhr
Fr 8–14 Uhr
Kassenautomat
Mo–Fr 7–20 Uhr

Hausanschlüsse
(Stadtnetze Neustadt GmbH & Co. KG)
■ 05032 897-505

Rund um die Uhr
Entstörungsdienst
■ 05032 897-77

Impressum Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH, An der Eisenbahn 18, 31535 Neustadt, Telefon: 05032 897-0
Redaktion: Gabriele Steinert (verantwortl.) in Zusammenarbeit mit Jörn Könke, Andrea Melichar (Ass.) trunnit Hamburg GmbH
Verlag: trunnit Hamburg GmbH, Friesenweg 5.1, 22763 Hamburg
Druck: hofmann infocom GmbH, Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg,
Fotos: Stadtwerke Neustadt, fotolia, Sonnenglas.net, EikeHadelar

Der Sommer kann kommen!



Erdbeer, Schoko, Vanille, das waren im vergangenen Sommer die beliebtesten Eissorten Deutschlands. Mit der Unold Eismaschine Duo können Sie Ihr Lieblingseis zu Hause einfach selbst herstellen. Egal ob Frucht- oder Milcheis, Sorbet, Frozen Joghurt oder Softeis: In nur 30 Minuten zaubert das Gerät einen Liter leckeres Speiseeis. Für doppelten Genuss sorgen die zwei Eisbehälter, mit denen sich verschiedene Sorten gleichzeitig herstellen lassen. Schleck!

Wir verlosen 3 Eismaschinen!

nicht analog	jetzt	rügen	Frau im Paradies	unbenutzt	afrikanischer Strom	Bund von Sportlern, Sängern	kampfunfähig	neblig	die Gnade Gottes verleihen
kompakter Lehrgang						1			
Tropenfrucht aus Amerika					7	Stadt in Nordspanien			nordische Münze
		3			Bergweide	Frau von Jakob	Saugströmung		
deutsche Stadt am Bodensee	Trällersilbe		Kurzform von Edward	Inselgruppe bei Alaska					
buntes Gemisch							Insel-europäer		4
dörfliche Gegend				organisieren, bewerkstelligen					2



Einsendeschluss: 14. Juli 2017 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung senden an
Stadtwerke
Neustadt a. Rbge. GmbH
Stichwort: Rätsel
An der Eisenbahn 18
31535 Neustadt

per Fax:
05032 897-459
per E-Mail:
aktion@stadtwerke-neustadt.de

Gewinner 1/2017
Über den Smoothie-Maker freuten sich Boris Primke, Giesela Clemens, Elke Fechtel. Wir wünschen viel Vergnügen mit den immer frischen und gesunden Smoothies!